



Herzlich Willkommen  
zum Elternabend  
der 4. Klassen  
zum Übergang nach Klasse 5!

# Termine:

- \* ⇒ Klassenkonferenzen mit Beratung über Empfehlung im Januar
- \* ⇒ Zeugnisausgabe 01.02.19
- \* ⇒ danach Beratungsgespräche mit Empfehlung der Klassenkonferenz und Aushändigung der Anmeldeunterlagen
- \* ⇒ Abgabe der Anmeldungen bis 05.03.19 in der Stadtschule (gerne auch früher)
- \* ⇒ bei Uneinigkeit über Empfehlung erneutes Beratungsgespräch bis 05.04.19

# Vorgehen nach Beratungsgespräch:

Übereinstimmung mit  
Elternwunsch:



- \* Antrag / Anmeldung mit Elternwunsch /Empfehlung wird an die weiterführende Schule geschickt



Querversetzung möglich  
(Versetzung in eine andere Schulform nach dem ersten Halbjahr)

Keine Übereinstimmung mit  
Elternwunsch:



- \* erneute Beratung
- \* Abgabe des neuen Antrags oder Aufrechterhaltung des Elternwunsches bis 05.04.19
- \* Weiterleitung an weiterführende Schule



# Empfehlungskriterien:

1.

mündliche und schriftliche  
Leistungen in den  
Schulfächern

2.

Kognitive Faktoren und  
Stützfaktoren für Lernen



# Entscheidende Fähigkeiten:

## **Wie fasst das Kind Neues auf?**

Je mehr ein Kind in der weiterführenden Schule lernen muss, um so besser muss die Auffassungsgabe sein, um den Lernstoff aufnehmen zu können.

## **Welchen sprachlichen Entwicklungsstand hat das Kind?**

Je nach Schulart steht entweder das anschaulich-praktische Lernen oder das Lernen über die Sprache im Vordergrund. Besonders im Gymnasium werden hohe Anforderungen an die Sprachfähigkeit gestellt.



# Entscheidende Fähigkeiten:

## **Wie gut ist das Gedächtnis des Kindes?**

Die Merkfähigkeit ist bei jedem Kind unterschiedlich ausgeprägt. Für die weitere Schullaufbahn ist es wichtig, wie gut sich die Kinder Gehörtes merken können.

## **Wie konzentrationsfähig ist das Kind?**

Von der Konzentrationsfähigkeit hängt es ab, wie lange ein Kind im Unterricht „bei der Sache“ bleiben kann (auch bei eintönigen Sachen!) und in welcher Zeit es Aufgaben zu Hause oder in der Schule erledigt. Besonders in Schulformen mit hohem Theorieanteil ist die Konzentrationsfähigkeit wichtig für den Lernerfolg.



# Entscheidende Fähigkeiten:

## **Wie lernt und arbeitet das Kind?**

Ein angemessenes Arbeitsverhalten ist mitentscheidend für den Schul- und Berufserfolg. Eine Begabung alleine ist keine Garantie für einen guten Schulabschluss.

## **Wie verhält sich das Kind in der Gemeinschaft?**

Das Lernen hängt stark vom Wohlbefinden in der (Lern-) Gemeinschaft ab. Sowohl Kontaktängste (z. B. Angst vor neuen LehrerInnen) als auch Anpassungsschwierigkeiten (z. B. ständiger Streit mit anderen Kindern) erschweren das Lernen.

# Entscheidende Fähigkeiten:

## Wie belastbar ist das Kind?

Die neuen Bedingungen an der weiterführenden Schule (Schulweg, Bus fahren, größere Klassen und Schulen, mehr Lehrer, mehr Fächer, Raumwechsel) stellen hohe Anforderungen an die körperliche und seelische Belastbarkeit der Kinder und kommen zu den Lernherausforderungen je nach Schulform hinzu. Überbelastung kann Lernen be- wenn nicht sogar verhindern.







# Kognitive Faktoren (Beispiele)

**Beobachten Sie** selbst bei Ihrem Kind auch im Vergleich zu anderen Kindern:

- \* -> Wie drückt es sich aus? Gebraucht es Fachbegriffe? Erklärt es sachbezogen? (Sprachfähigkeit)
- \* -> Denkt es mit? Kann es komplexe Aufgabenstellungen lösen? Braucht mein Kind viele Lernhilfen, um neue Inhalte aufzufassen? (Denkfähigkeit)
- \* -> Braucht mein Kind viele Übungsphasen, um sich Inhalte merken zu können? (Merkfähigkeit)

# Stützfaktoren (Beispiele)

**Beobachten Sie** selbst bei Ihrem Kind auch im Vergleich zu anderen Kindern:

- \* -> Wie lange kann sich mein Kind konzentrieren? Ist es leicht ablenkbar? Flüchtigkeitsfehler? (Konzentrationsfähigkeit)
- \* -> Ist mein Kind vor Arbeiten nervös? Gibt es schnell auf? Ist es an Neuem interessiert? Wie geht mein Kind mit Niederlagen/schlechten Erfahrungen um? Durchhaltevermögen? (Motivation/Belastbarkeit)
- \* -> Arbeitet mein Kind selbstständig? Sorgfältig? Zügig? Kann es sich ohne Hilfe Infos beschaffen? Ist es kontaktfreudig? Kann es sich flexibel auf verschiedene Personen einlassen? (Arbeits-/Lernverhalten/Sozialverhalten)

# ENGLISCH

## „STEPPING STONES“ Schuljahr 2017/2018

- \* Um Ihrem Kind den Übergang im Fach Englisch von der Grundschule in die weiterführende Schule fließender zu gestalten, wurde von den EnglischlehrerInnen der Grundschulen und weiterführenden Schulen gemeinsam eine einheitliche Sammelmappe mit Arbeitsblättern („STEPPING STONES“) für das Fach Englisch erstellt.
- \* Ihre Kinder benötigen für den Englischunterricht **einen weiteren roten Schnellhefter , den Sie bitte** besorgen und Ihrem Kind mitgeben.
- \* In diesen Schnellhefter werden zehn Arbeitsblätter zu Themen aus dem Englischunterricht der 3. und 4. Klasse geheftet, die bis zu den Sommerferien bearbeitet werden (keine neuen Themenbereiche).
- \* Die Arbeitsblätter dienen der Wiederholung und Festigung des bereits Gelernten. Der Schnellhefter wird mit dem Namen Ihres Kindes versehen und mit den regulären Schülerakten von der Stadtschule in die neue Schule wechseln. Die Kinder bekommen die Mappe nicht mit nach Hause.
- \* Nach erfolgtem Wechsel in die weiterführende Schule wird dort der/dem EnglischlehrerIn der neuen Klasse dieser Schnellhefter übergeben.
- \* Im Englischunterricht der weiterführenden Schule wird diese Mappe mit darauf aufbauenden Aufgaben weitergeführt (so die gültige Absprache zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen).

